

Liebe Interessierte,

das Projekt FINKA ist Teil des Bundesprogramms Biologische Vielfalt und hat zum Ziel die Insektenvielfalt im Ackerbau zu fördern, die Biodiversität auf Ackerflächen zu erhöhen und eine breite Diskussion in der Landwirtschaft anzustoßen. In den vergangenen fünf Jahren haben dafür niedersachsenweit 30 konventionell arbeitende Landwirtinnen und Landwirte, unterstützt von ökologisch arbeitenden Berufskolleg:innen, auf ihren Versuchsflächen auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln gegen Schädlinge und Unkräuter verzichtet. Nun kommt dieses Projekt zum Abschluss und damit die Frage auf: Funktioniert es? Lässt sich dieser Ansatz wirtschaftlich darstellen und gleichzeitig die Zahl der Insekten und die Biodiversität im Acker erhöhen? **Antworten** darauf gibt es bei einer **Abschlussveranstaltung**:

FINKA-Abschlussveranstaltung

Bitte anmelden!

Datum Montag, 15.12.2025
Uhrzeit 19.00 Uhr
Ort Meyers Gasthaus, Hanstedter Str. 4, 29525 Uelzen

Programm

19:00 Uhr Get-together

19:30 Uhr Beginn und Begrüßung

Aaron Jaschok
Bauernverband Nordostniedersachsen e.V.

19:35 Uhr Kurze Vorstellung des Projektes

Leen Vellenga
Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH

19:50 Uhr „Erkenntnisse aus dem FINKA-Projekt“

Bericht von Henning & Ole Harms sowie des Betriebspaares
Johanna Kaiser & Jakob Schererz

20:30 Uhr „Zwischen Biodiversität und Betriebsergebnis – Ergebnisse des FINKA-Projekts zu Ackerwildkräutern, Insekten und Ökonomie“

Leen Vellenga
Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH

Bitte melden Sie sich bis zum **10.12.2025** bitte kurz per E-Mail unter
k.sarau@bvnon.de an!

Oder über folgenden Link: <https://finka-projekt.de/feldtag-im-lk-uelzen/>



Veranstalter Bauernverband Nordostniedersachsen e.V.
Kontakt Kathrin Sarau, Tel.: 04131 86292-57
 Katja Ahnfeldt-Timm, Tel.: 04131 86292-52

Mit den Ergebnissen soll der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln reduziert und die Attraktivität praktikabler, insektenfreundlicher Anbaumethoden herausgestellt werden. **Es wird informativ, diskutieren Sie mit uns!**

Projektpartner sind die Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH, das Netzwerk Ackerbau Niedersachsen e.V., das Landvolk Niedersachsen e.V. sowie das Zoologische Forschungsmuseum Alexander Koenig, Bonn (ZFMK) und die Georg-August-Universität Göttingen. Das Projekt FINKA wird gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz mit Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz.



Das Projekt FINKA wird gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz mit Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz.